

BEKANNTGABE

Am Dienstag, dem **13. September 2022**, findet um **19:00 Uhr**
im **Saal des Gasthofes Grießbach**,
Grießbacher Hauptstraße 20 in 09430 Drebach,
die **30. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Drebach**
mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzung und Benennung zweier Gemeinderatsmitglieder zur Unterzeichnung der Niederschrift der heutigen Sitzung
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Allgemeine Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anpassung von Pauschalen für Betriebskosten der Kindertagesstätten
7. Finanzierung der investiven Zuschüsse an den AZV „Wilischthal“ und ZWA Hainichen
8. Finanzierung des Bauvorhabens „Gestaltung Ortstreffpunkt OT Spinnerei“
9. Vergabe von Bauleistungen, Ausbau Karl-Stülpner-Weg, 2. BA, Los 2 Stützwandbau
10. Vergabe von Bauleistungen, Sporthalle Drebach, Los 06/1 Metallbauarbeiten (Alu Glas)
11. Schließung der Sitzung

Drebach, 6. September 2022



Jens Haustein
Bürgermeister

auszuhängen am: 07.09.2022	ausgegangen am:	Unterschrift:
abzunehmen am: 14.09.2022	abgenommen am:	Unterschrift:
Drebach:	<input type="checkbox"/> Hauptstraße 85, Bushaltestelle „Erbgericht“	
Grießbach:	<input type="checkbox"/> Bürgerhaus, Grießbacher Hauptstraße 35	
Scharfenstein:	<input type="checkbox"/> Bahnhofstraße, gegenüber Haus Nr. 33	
Spinnerei:	<input type="checkbox"/> Talstraße 20	
Venusberg:	<input type="checkbox"/> Venusberger Hauptstraße 59	
Wiltzsch:	<input type="checkbox"/> Wiltzsch, an der Wilischbrücke	
(Zutreffendes bitte ankreuzen)		

Gemeinde Drebach

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: 228/2022
Datum: 7. September 2022
Erarbeitet und geprüft: Kathrin Sieber,
Verwaltungsleiterin

Gremium	Termin	Beratungsstatus
Gemeinderat	13. September 2022	öffentlich/beschließend

Gegenstand der Vorlage: Anpassung von Pauschalen für Betriebskosten der Kindertagesstätten

Rechtliche Grundlage: § 17 SächsKitaG

Vorlage vorberaten mit: Verwaltungsausschuss am 06.09.2022

**Finanzielle Auswirkungen/
Produktsachkonto:** Erhöhung des Kommunalanteils ab 2022 (Auszahlung in Haushaltsjahr 2023) um gesamt bis zu 53.355 EUR/Jahr für alle Kitas
365201.00/431701/431703/431705/431801/431803 und dazugehörige
Auszahlungskonten

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach stimmt der Anpassung der Sachkostenpauschalen für die Zuschüsse an die freien Träger der Kindertagesstätten in der Gemeinde Drebach für

1. Kosten der Verwaltung

von 120 EUR auf 125 EUR je durchschnittlich belegten Platz und

2. Kosten der Reinigung/Hauswirtschaft/sonstigen Wirtschaftspersonal

von 0,20 EUR/m² auf 0,25 EUR/m²

ab dem Haushaltsjahr 2022 zu. Die Verrechnung erfolgt nach Ablauf des Jahres mit der Betriebskostenabrechnung 2022. Die für die Anpassung erforderlichen Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von bis zu 53.355 EUR/Jahr sind bei der Aufstellung künftiger Haushaltspläne zu berücksichtigen.

Jens Haustein
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Anzahl GR einschl. BM	Anwesende	stimm- berechtigt	dafür	dagegen	Enthaltungen	befangen
19						

Begründung:

Mit Schreiben vom 02.05.2022 bitten die Träger der Kindertagesstätten in der Gemeinde Drebach aufgrund von erhöhtem Aufwand, gestiegener Kosten bei der Verwaltung und im Mindestlohnbereich sowie zu erwartender Preissteigerungen für Strom, Gas und Öl um Anhebung der Pauschalen für Reinigung/Hauswirtschaft/sonstiges Wirtschaftspersonal, Verwaltung, Energie/Brennstoffe/sonstige Bewirtschaftungskosten sowie Putz- und Reinigungsmittel. Das Schreiben wurde den Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zur Klausursitzung am 16.08.2022 mit ausgereicht.

Nach einer ersten Diskussion zur Klausursitzung erfolgte in der Verwaltung eine Ermittlung der seit 2017 angefallenen Sachkosten und eine Zusammenstellung in einer Übersicht, die den Gemeinderäten mit der Einladung zur Verwaltungsausschusssitzung am 06.09.2022 übersandt wurde.

Diese verdeutlicht Über- bzw. Unterschreitungen in den verschiedenen Positionen. Verwaltungsintern wie auch zur Verwaltungsausschusssitzung wurde abgestimmt, dass eine Anpassung der Pauschalen für Verwaltung und Reinigung/Hauswirtschaft/sonstiges Wirtschaftspersonal auf Grundlage der Auswertungen notwendig ist.

Die Position „Putz- und Reinigungsmittel“ wurde 2021 insgesamt unterschritten. Deshalb und auch wegen der Deckelung aller Kosten, wird hier keine Anpassung vorgenommen.

Darüber hinaus erfolgt keine Anhebung der Pauschalen für Energie/Brennstoffe/sonstige Bewirtschaftungskosten. Hier ist noch nicht absehbar, wie sich die Preise überhaupt entwickeln. In den letzten Jahren wurde die Pauschale für diesen Bereich nur in wenigen begründbaren Ausnahmefällen ausgeschöpft. Die jetzige Pauschalierung wird deshalb so belassen. Bei extremen Erhöhungen, die durch Sparmaßnahmen nicht aufgefangen werden können, muss zum gegebenen Zeitpunkt eine Lösung gefunden werden. Darüber waren sich die Mitglieder des Verwaltungsausschusses und die Vertreter der Verwaltung zur Sitzung am 06.09.2022 einig.

Im Ergebnis der Beratung im Verwaltungsausschuss werden folgende Anpassungen vorgeschlagen:

GRS am 13.09.2022

07.09.2022

Aufstellung Mehrkosten bei Erhöhung der Kosten für Verwaltung sowie Reinigung/ Hauswirtschaft/so. Wirtschaftspersonal

Angaben in EUR

	Sonnenstrahl	Sonnenschein	Pumuckl	Löwenzahn	Getzenknirpse	
Verwaltung 100 €	14.492	6.800	9.100	4.500	2.200	bisher
Verwaltung 200 €	28.983	13.600	18.200	9.000	4.400	Antrag Kitas
Mehrkosten jährlich	14.492	6.800	9.100	4.500	2.200	37.092
Erhöhung um 25% auf 125 € je durchschnittlich belegten Platz	3.623	1.700	2.275	1.125	550	9.273

RG/HW 0,20 €/m ²	66.193	37.303	47.569	14.566	10.696	bisher
RG/HW 0,30 €/m ²	99.290	55.954	71.354	21.849	16.044	Antrag Kitas
Mehrkosten jährlich	33.097	18.651	23.785	7.283	5.348	88.164
Erhöhung um 25% auf 0,25 €/m ²	16.548	9.326	11.892	3.642	2.674	44.082

Mehrkosten Vorschlag Kitas

125.255

Festlegung im VA am 06.09.2022

53.355

125 € Verwaltung/0,25 € RG/HW/so.
Wirtschaftspersonal

Gemeinde Drebach

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: 229/2022
Datum: 6. September 2022
Erarbeitet und geprüft: Kathrin Sieber,
Verwaltungsleiterin

Gremium	Termin	Beratungsstatus
Gemeinderat	13. September 2022	öffentlich/beschließend

Gegenstand der Vorlage: Finanzierung der investiven Zuschüsse an den AZV „Wilischthal“ und ZWA Hainichen

Rechtliche Grundlage: § 79 SächsGemO

Vorlage vorberaten mit: Klausurtagung Gemeinderat am 16.08.2022

Finanzielle Auswirkungen/ Produktsachkonto: außer- und überplanmäßige Auszahlungen über gesamt 111.592,90 EUR

üpl = überplanmäßige Auszahlungen apl = außerplanmäßige Auszahlungen

541001.00/099130/781300/045 Mittelübertragung 5.000 EUR von 2021 auf 2022 + 18.421,62 EUR üpl
Auszahlungen = 23.421,62 EUR Auszahlungen in 2022

541001.00/099130/781300/058 44.130,61 EUR apl. Auszahlungen in 2022

541001.00/099130/781300/059 49.040,67 EUR apl. Auszahlungen in 2022

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach stimmt der Finanzierung der investiven Zuschüsse an den AZV „Wilischthal“ und an den ZWA Hainichen aus allgemeinen liquiden Mitteln wie folgt zu:

1. AZV „Wilischthal“ für die Verlegung des Entlastungskanal Drebacher Str. in Venusberg in Höhe von 23.421,62 EUR,
2. ZWA Hainichen für Erneuerung Regenwasserkanal in Drebach, Venusberger Str. in Höhe von 44.130,61 EUR und
3. ZWA Hainichen für die Anpassung des Regenüberlaufbeckens in Drebach bei Hauptstr. 149 b in Höhe von 49.040,67 EUR.

Jens Haustein
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Anzahl GR einschl. BM	Anwesende	stimm- berechtigt	dafür	dagegen	Enthaltungen	befangen
19						

Begründung:

Mit Posteingang vom 15.07., 19.07. und 21.07.2022 erhielt die Gemeindeverwaltung Bescheide für die Kostenbeteiligung an Abwasserbeseitigungsmaßnahmen wie folgt:

1. ZWA Hainichen für Erneuerung Regenwasserkanal in Drebach, Venusberger Str. in Höhe von 44.130,61 EUR, fällig am 01.08.2022
2. ZWA Hainichen für die Anpassung des Regenüberlaufbeckens in Drebach bei Hauptstr. 149 b in Höhe von 49.040,67 EUR, fällig am 16.08.2022
3. AZV „Wilischthal“ für die Verlegung des Entlastungskanals Drebacher Str. in Venusberg in Höhe von 23.421,62 EUR, fällig am 16.08.2022

Die Maßnahmen unter 1. und 2. sind im Doppelhaushalt 2021/2022 nicht enthalten. Die Maßnahme unter 3. war mit 5.000 EUR im Plan 2021 veranschlagt. Hier wurde in Höhe der Veranschlagung eine Übertragung vorgenommen.

Satzungsgemäß und auch entsprechend der erbrachten Leistungen stehen den Abwasserzweckverbänden die Kostenbeteiligungen von insgesamt 116.592,90 EUR zu und sind zu den Fälligkeitsterminen zu überweisen. Die Finanzierung erfolgt aus allgemeinen liquiden Mitteln. Die Beschlussfassungen dazu werden in dieser Gemeinderatssitzung nachgeholt.

Gemeinde Drebach

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: 230/2022
Datum: 6. September 2022
Erarbeitet und geprüft: Kathrin Sieber,
Verwaltungsleiterin

Gremium	Termin	Beratungsstatus
Gemeinderat	13. September 2022	öffentlich/beschließend

Gegenstand der Vorlage: Finanzierung des Bauvorhabens „Gestaltung Ortstreffpunkt OT Spinnerei“

Rechtliche Grundlage: § 79 SächsGemO

Vorlage vorberaten mit: Klausurtagung Gemeinderat am 16.08.2022

**Finanzielle Auswirkungen/
Produktsachkonto:** außerplanmäßige Auszahlungen 2022 in Höhe der Planungskosten
546001.00/099520/785200/011

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt, die Fördermaßnahme „Gestaltung Ortstreffpunkt OT Spinnerei“ wie folgt in den Haushaltsplan 2023 aufzunehmen:

Produktsachkonto

546001.00/219119/681191/011 Einzahlungen Fördermittel 65.816 EUR
546001.00/099520/785200/001 Auszahlungen für Investitionen 87.755 EUR

Werden im Haushaltsjahr 2022 bereits Auszahlungen fällig, erfolgt die Finanzierung aus den allgemeinen liquiden Mitteln.

Jens Haustein
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Anzahl GR einschl. BM	Anwesende	stimm- berechtigt	dafür	dagegen	Enthaltungen	befangen
19						

Begründung:

Für das Bauvorhaben „Gestaltung Ortstreffpunkt OT Spinnerei“ wurde über das ILE-Programm „Vitale Ortskerne“ ein Förderantrag eingereicht. Im Rahmen der Baumaßnahme soll der jetzige Pyramidenstellplatz im OT Spinnerei ansprechend mit Fußweg und Treppenanlage sowie Sitzmöglichkeiten gestaltet werden. Die Gesamtkosten belaufen sich nach jetziger Schätzung auf 87.754,91 EUR; der Fördermittelanteil beträgt 75% = 65.816,18 EUR = Eigenmittel in Höhe von 21.938,73 EUR. Die Maßnahme soll 2023 durchgeführt werden und ist dementsprechend im Haushaltsplan 2023 einzustellen. Fallen 2022 bereits Kosten, z.B. für die Planung an, werden diese aus allgemeinen liquiden Mitteln finanziert.

Gemeinde Drebach

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: 231/2022
Datum: 6. September 2022
Erarbeitet und geprüft: Thomas Berger,
Sachgebietsleiter Bau

Gremium	Termin	Beratungsstatus
Gemeinderat	13. September 2022	öffentlich/beschließend

Gegenstand der Vorlage: Vergabe von Bauleistungen, Ausbau Karl-Stülpner-Weg, 2. BA
Los 2 Stützwandbau

Rechtliche Grundlage: § 3 Abs. 1 VOB/A

Vorlage vorberaten mit:

**Finanzielle Auswirkungen/
Produktsachkonto:** 541001.00.025

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt die Vergabe des Loses 2 Stützwandbau für den 2. Bauabschnitt Ausbau Karl-Stülpner-Weg Scharfenstein an das Unternehmen Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Geyersdorfer Str. 16, 09456 Annaberg-Buchholz mit der Auftragssumme von 147.393,22 € (brutto).

Jens Haustein
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Anzahl GR einschl. BM	Anwesende	stimm- berechtigt	dafür	dagegen	Enthaltungen	befangen
19						

Begründung:

Die Bauleistungen für den Stützwandbau des 2. BA Karl-Stülpner-Weg Scharfenstein wurden bereits im Juni 2022 öffentlich ausgeschrieben. Diese Ausschreibung wurde auf Grund der Preissteigerungen gegenüber der Kostenberechnung aufgehoben. Danach wurde in Abstimmung mit der Fördermittelstelle der Umfang reduziert und die Leistungen wurden erneut beschränkt ausgeschrieben.

Für den Stützwandbau wurden insgesamt 11 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Die Angebotseröffnung erfolgte am 01.09.2022.

Das Angebot der Firma Chemnitzer Verkehrsbau konnte nach der Angebotsauswertung als das wirtschaftlichste Hauptangebot gewertet werden. Es bestehen keine Bedenken gegen die Vergabe.

Preisspiegel

Chem. Verkehrsbau	147.393,22 €
Bieter 2	181.498,43 €
Bieter 3	216.031,27 €
Bieter 4	246.237,88 €
Kostenberechnung	170.324,50 €

Gemeinde Drebach

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: 232/2022
Datum: 6. September 2022
Erarbeitet und geprüft: Thomas Berger,
Sachgebietsleiter Bau

Gremium	Termin	Beratungsstatus
Gemeinderat	13. September 2022	öffentlich/beschließend

Gegenstand der Vorlage: Vergabe von Bauleistungen, Sporthalle Drebach,
Los 06/1 Metallbauarbeiten (Alu Glas)

Rechtliche Grundlage: § 3 Abs. 1 VOB/A

Vorlage vorberaten mit:

**Finanzielle Auswirkungen/
Produktsachkonto:** 211101.01.011.785100

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt die Vergabe des Loses 06/1, Metallbauarbeiten (Alu Glas) zum Bau der Sporthalle Drebach an das Unternehmen: Löffler GmbH, Metall- und Glasbau, Poststraße 17a, 08297 Zwönitz/OT Brünlos mit der Auftragssumme von 189.424,20 € (brutto).

Jens Haustein
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Anzahl GR einschl. BM	Anwesende	stimm- berechtigt	dafür	dagegen	Enthaltungen	befangen
19						

Begründung:

Die Bauleistungen für den Neubau der Sporthalle Drebach wurden öffentlich entsprechend VOB/A § 3 Abs. 1 ausgeschrieben.

Im ursprünglichen Los 6 waren alle Fenster und Türen für den Neubau und das Bestandsgebäude öffentlich ausgeschrieben. Da kein Angebot eingegangen war, wurde das Los geteilt.

Für das Los 06/1, Metallbauarbeiten (Alu Glas) haben insgesamt 11 Unternehmen die Ausschreibungsunterlagen abgefordert, 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Die Angebotseröffnung erfolgte am 19.08.2022.

Das Angebot der Firma Metallbau Löffler konnte nach der Angebotsauswertung als das wirtschaftlichste Hauptangebot gewertet werden. Es bestehen keine Bedenken gegen die Vergabe.

Preisspiegel

Metallbau Löffler	189.424,20 €
Bieter 2	198.357,89 €
Bieter 3	214.247,72 €
Bieter 4	274.915,74 €
Kostenberechnung	152.128,85 €